
Wochenendkonferenz
der Gemeinden aus Bonn und Karlsruhe
in Bad Kissingen vom 13. bis 16. Februar 2026

TRACHTET ZUERST
NACH SEINEM REICH

Trachtet zuerst nach seinem Reich
und seiner Gerechtigkeit,
so wird euch dies alles
dazugegeben werden.

Matthäus 6, Vers 33

Trachtet zuerst nach seinem Reich

I. Unser Bewusstsein für das Reich Gottes

A. Der Mensch: Geschaffen um zu herrschen (*1.Mos.1:26-28*)

B. Gott geht es um sein Reich

1. Jesus kam als König (*Sach.9:9; Joh.12:13-15; Mt.21:4-5*)
2. Er brachte das Reich mit sich (*Lk.11:20; 17:20-21*)
3. Sein Reich ist nicht von dieser Welt (*Joh.18:36*)

C. Unser Eingang in das Reich durch die Wiedergeburt

1. Ein neues Leben durch den Glauben an Jesus Christus
2. Das Reich ist nur im Geist wahrnehmbar
3. Mit der Wiedergeburt beginnt unser Leben im Reich

D. Als Christen sollen wir bewusst im Reich Gottes leben

1. Christus ist Herr, König und Haupt der Gemeinde
2. Die Gemeinde ist der Bereich seiner Herrschaft (*Eph.1:10,22-23*)
 - a) Christus regiert in der Gemeinde (*vgl. Apg.5*)
 - b) Wir wachsen in Christus als das Haupt hinein (*Eph.4:5*)
 - c) Das Reich Gottes ist Gerechtigkeit, Friede und Freude im Heiligen Geist (*Rm.14:17*)

E. Erben des zukünftigen Reiches

1. Als Kinder Gottes sollen wir das Reich erben (*Rm.8:16-17; Gal.3:6-7*)
2. Ein fleischliches Leben disqualifiziert uns (*1.Kor.6:9-11*)
3. Belohnung für die Treue: Mit Christus regieren (*Offb.3:21*)
4. Unser reichlicher Eingang in das Reich (*2.Petr.1:10-11*)

II. Das Evangelium des Reiches

A. Der Anfang unseres Glaubenslebens

1. Jesus predigt das Evangelium des Reiches (*Mt 4:23, 5:35*)
 - a) Ein Same (*Mk 5:26-29*)
 - b) Umkehr zu Gott (*Mt 4:17*)
 - c) Heilung von Krankheit und Gebrechen (*Mt 4:23*)
 - d) Gott spricht zu uns
2. Die Taufe als Zeichen für einen Neuanfang
 - a) Anteil am Herrn, seinem Tod und Auferstehung (*Rö. 6:3-4*)
 - b) Anteil an seinem Leib (*1.Kor 12:13*)
3. Ein niederschwelliges Angebot (*Jes. 55:1-3; Jer. 15:16; 17:7*)
4. Jesu Auftrag an die Jünger (*Mk 16:15*)

B. Die Ermutigung in unserem Lauf

1. Das Geheimnis des Evangeliums bekannt machen (*Eph. 6:19*)
2. Ein Leben würdig des Evangeliums (*Phil. 1:27*)
3. Gottes Kraft zur Errettung (*Röm. 1:16*)
4. Das Evangelium des Friedens (*Eph. 6:15; 2:17*)
5. Zum Aufbau der Gemeinde (*Eph. 4:15-16*)

C. Das Evangelium am Ende der Zeiten

1. Der Übergang in das kommende Reich (*Mt. 24:14*)
2. Grundlage für das Gericht Gottes (*Röm. 2:16*)
3. Das ewige Evangelium durch einen Engel (*Offb. 14:6*)

III. Im Reich zählt die Autorität seines Lebens

A. Der Thron Gottes und des Lammes (*Offb. 22:1-2*)

1. Das Lamm sitzt auf dem Thron – ein Thron der Gnade (*Offb.3:21; Eph.1:20; Hebr.10:12; 8:14:16*)
2. Leben strömt aus dem Thron – Kennzeichen von Gottes Herrschaft (*Joh. 10:10; 7:37-39; 4:10, 14*)
3. Eine Straße des Lebens – unsere Ausrichtung
4. Macht uns gesund, klar und transparent

B. Das Gesetz des Geistes des Lebens (*Röm. 8:1-2*)

1. Es geht um den Geist des Lebens und nicht um den Buchstaben oder eine Lehre (*2.Kor.3:5-6; Röm.7:6*)
2. Wir lassen uns vom Geist leiten – folgen der Salbung (*Röm.8:14; 1.Joh. 2:27*)
3. Die Regel nach der wir wandeln ist die neue Schöpfung (*Gal.6:15-16; 2.Kor.5:17*)
4. Im Geist ist Freiheit (*Röm.8:2; Gal.5:1; 2.Kor.3:17*)

C. Im Leben herrschen (*Röm. 5:17*)

1. Der grünende Stab Aarons (*4.Mos.17:1-11*)
2. Wir sind königlich (*Offb.1:5; 5:10; 1.Petr.2:9*)
3. Lernen im Leben zu herrschen – nicht im alten Menschen (*Röm.5:17; 2.Tim.2:12*)
4. Unser Umgang miteinander – Leben darreichen, indem wir Speise austeilen (*Mt.24:45-46; 9:10-11; Luk.7:36; 9:13-17; Offb.3:20-21*)

IV. Die Einheit – EINE (heilige) Nation

(1.Kor.12:8; Kol.3:2-14; Joh.17:20-23; 1.Petr.2:4-5,9-10)

A. Die vom Geist bewirkte Einheit (Eph 4,1-6; Kol 3:12-15)

1. Alle, die durch Gottes Geist geleitet werden, die sind Gottes Söhne. (Röm.8:14; Joh.1:12; Gal.3:26)
 - Diese sind Erben durch Gott (Gal.4:7; Röm.8:17)
 - und Kinder der Freien (Gal.4:31)
 - und zu einem Königreich gemacht (Offb.1:6)

B. Wir sind der Leib Christi (1.Kor.12:27)

1. Wir sind in einem Geist alle in einen Leib hineingetauft (1.Kor.12:13)
2. und alle mit einem Geist getränkt (1.Kor.12:12-13)
 - a) Der Geist wohnt in uns (Röm.8:9)
 - b) Wir lassen uns auf denselben Sinn ausrichten (1.Kor.1,10; Röm.15:3; Phil.3:15; Röm.8:5; Phil.2:5; Röm.14:13)
 - c) Wir wandeln durch den Geist (Gal.5:16.25; 2..Kor 12:18; Phil.1,27)
3. Die Einheit des Geistes halten (Eph.4:1-6;Kol.3:12-15;Gal.5:22-26)

C. Lebendige Steine für den Aufbau

(Kol.2:6-7; Eph.4:12-16; Jud.1:20-21)

1. Der Herr hat uns erwählt (Joh.15:16; Eph.1:4)
2. ...als lebendige Steine (1.Petr.2:4.5; Gal.2:20)
3. Jesus Christus ist das Haupt und Eckstein der Gemeinde (Eph.2:19-22; Eph.4:15; 1.Petr.2:5-8; 1.Kor.15:45; 1.Joh.5:11-12 Kol.3:3-4)
4. Jesus Christus mit uns und wir mit Ihm (Joh.6:56; Joh.14:18-23; Joh.15:4-7; Joh.17:20-23)
5. Alles für den Aufbau (2.Kor.12:19; Eph.4:29; Apg.9:31)

D. Eine heilige Nation (2.Mos:19,5-6; 1.Petr.2:9)

1. Wir sind Gottes Auserwählte (Kol.3:12; 1.Petr.2:9; Röm.8:33)
2. ...heilige (Kol.3:12;1:22; 1.Petr.1:15-16; 1.Kor.3:17; Eph.1:4; Eph.2:21)
3. ...königliche Priesterschaft (Offb.1:6; 20:6)
4. ...versetzt in das Reich des Sohnes seiner Liebe (Kol.1:13)
5. Wir sind Teilhaber der Herrlichkeit (1.Petr.5:1;Röm.8:17;2.Kor.4:17)
6. Ein Volk zum Eigentum (Tit.2:14; 2.Mos.19:5; Mal.3:17)

V. Dem Herrn heute treu sein in seinem Reich, der Gemeinde

A. Christus war und ist treu in allem

1. Sein Name ist der Treue und der Wahrhaftige (*Offb.19:11*)
2. Der treue Diener über das Haus Gottes (*Hebr.3:4-6*)
3. Gott trägt sein Volk in Treue (*5.Mos.8:2-5*)
4. Er steht treu zu seinem Wort: Was er verheißen hat, das wird er auch tun (*Röm.4:20-21*)
5. Jedes Jota wird erfüllt werden (*Mt.5:18*)

B. Christus braucht uns als treue Diener in seinem Reich

1. Christus ist der treue Diener in uns (*Hebr.3:6; 1.Thess.5:24*)
2. Wir haben alle das Leben des Herrn empfangen (*2.Petr.1:3-4*)
3. Wir üben uns darin eins zu sein mit Christus in allen Dingen: unsere Mitarbeit mit dem in uns wohnenden Christus (*Joh.15:4-5*)
4. Mit dem Geist gefüllt für den Dienst in seinem Reich (*Apg.6:2-5; 7:55-56; Röm.12:11-12*)
5. Zuverlässig und beständig wie Pfeiler im Hause Gottes (*Offb.3:11+12; 1.Petr. 2:4+5*)
6. Speise austeilen zur rechten Zeit (*Mt. 24:45-47*)
7. Wie Gott jedem zuteilt nach seiner Kapazität (*1.Kor.12:7-11; Eph.2:10*)
8. Im Kleinen treu sein (*Mt.25:21; Lk.16:10; 1.Kor.4:2*)

VI. Das Reich empfangen – in diesem und im kommenden Zeitalter

A. Gottes Absicht, uns teilhaben zu lassen an seiner Herrschaft
(*Daniel 7:18; Luk. 12:32; Offb. 5:9-10; Eph. 1:20-23*)

B. Unsere Mitarbeit heute entscheidet über unseren Anteil im kommenden Zeitalter (*Luk.19:11-27; 2.Petr.1:3-11; Gal.5:19-21*)

C. Nach seiner Gerechtigkeit trachten (*Mt.6:33*)

1. Keine eigene Gerechtigkeit haben, die aus uns kommt
(*Luk. 18:9-14; Röm. 10:3; Phil. 3:4-9*)
2. Christus als unsere Gerechtigkeit annehmen
(*Röm.10:4; 1.Kor.1:30; Gal. 2:21*)
 - a) Unser alter Mensch ist mit Christus gestorben (*Röm.6:3-6; Gal.2:19*)
 - b) Wir leben Christus durch den Geist (*Phil.1:21; Kol.3:4; Gal.5:16, 25*)
3. Das Ergebnis ist Frieden und Freude (*Hebr.7:1-2; Röm.14:17; Ps.85:11; Jes.32:17*)

D. Sein Gericht annehmen (*1.Petr.4:17; Jer.17:9-10; Hebr.12:5-6*)

1. Es ist mit Barmherzigkeit verbunden (*Mt.12:7,18-21; Eph.2:4; Hebr.4:16*)
2. Uns durch sein Licht innerlich reinigen und heiligen lassen
(*Ps. 26:2; Joh.3:19a; Mk.7:20-23; Luk.11:39; Ps.141:3; Eph.4:31-32; 1.Petr.2:1; 1.Thess.5:23*)
3. Das Kreuz täglich nehmen (*Luk.9:23*)

E. Ein Erbe – der Erstgeborene

1. In sein Bild gleichgestaltet werden (*Röm.8:29; Gal.3:16*)
2. In der Einheit mit Christus und den Heiligen bleiben – ein neuer Mensch (*Gal.3:27-29; 1.Kor.12:12-13; Kol.3:10-11*)

Das Reich Gottes
ist nicht Essen und Trinken,
sondern Gerechtigkeit
und Friede und Freude
in dem Heiligen Geist.

Römer 14, Vers 17
